

## Niederschrift zur 15. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Winden

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 07.01.2026

**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr

**Sitzungsende:** 19:40 Uhr

**Ort, Raum:** Dorfgemeinschaftshaus Winden

**veröffentlicht:** Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr.

### Anwesend sind:

#### Unter dem Vorsitz von

Herr Gebhard Linscheid

Ortsbürgermeister

#### Von den Ratsmitgliedern

Frau Elke Forro

Herr Matthias Klein

Herr Thomas Kurth

Herr Klaus Dieter Müller

Herr Marco Müller

#### Von den Beigeordneten

Herr Stefan Hermans

2. Beigeordneter m. RM

Herr Janusch Rommersbach

1. Beigeordneter m. RM

Frau Bianca Schmitt

3. Beigeordnete m. RM

### Es fehlen:

#### Von den Ratsmitgliedern

Herr Kai Uwe Löhle

Herr Sascha Ludwig

Frau Michelle Schmidt

Herr Christian Weidner

**Tagesordnung:**

1. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Beratung über die Konformität des FMC Zertifikat
3. Auftragsvergabe
- 3.1. Vergabe von Ingenieurleistungen  
Ausbau Hahnenstraße  
Vorlage: 27 DS 17/ 0038
4. Neubaugebiet in der Heck II: Freigabe der Entwurfsplanung  
Vorlage: 27 DS 17/ 0024
5. Beratung und Beschlussfassung über die Handhabung des Dorfbudget
6. Sachstand Flächenfotovoltaikanlage
7. Sachstand Fastnachtsveranstaltung
8. Anfragen Ratsmitglieder
- 8.1. Wasser Grillhütte
- 8.2. Nicht durchgeführter Müllabfuhr
- 8.3. Vermüllung Wald
9. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
10. Einwohnerfragestunde

**Protokoll:**

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

- TOP 1      Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**  
In der Sitzung am 09.12.2025 wurde über den Antrag einer Windener Bürgerin zur Nutzung der Küche im Dorcafe entschieden.

- TOP 2      Beratung über die Konformität des FMC Zertifikat**  
Zu diesem TOP begrüßt der Vorsitzende den Leiter des Forstreviers Singhofen/Winden Herrn Gieseler und übergibt ihm das Wort.  
Grundlage ist der Beschluss des Gemeinderates vom 21.11.2022 auf die förderkonforme Änderung der Bewirtschaftung des Gemeindewaldes Winden und die damit Förderung von  
100 Euro/Jahr/Hektar, was eine Gesamtfördersumme über die Laufzeit von 280.000 Euro ergibt. Herr Gieseler führt aus, dass die Einhaltung der förderfähigen Voraussetzungen durch entsprechende Audits überprüft werden. Ein negativ beschiedenes Audit kann u.U. Auswirkungen auf die weitere Förderung haben bzw. Rückzahlung bereits erhaltener Fördergelder bedeuten. Er berichtet über zwei in seinem Revier durchgeführten Audits (Gemeindewald Pohl, Singhofen und Geisig) und die darin enthaltenen Schwerpunkte. Insbesondere waren dies:
- Vorhandene, gemäß Kirrungsverordnung angelegte Kirrungen
  - Müll im Wald, hier besonders abgängige, nicht mehr benutzte jagdliche Einrichtungen wie z.B. Hochsitze
  - Menge von aufgebrauchter Düngung
  - Einhaltung der nicht zu bewirtschafteten 5 % Waldflächen
- Der Vorsitzende schlägt vor, bei einem gemeinsamen Waldbegang von Rat, Revierförster, Jagdpächter und Jagdgenossenschaft diese Probleme zu besprechen. Zu diesem Termin sollte eine Liste, der jetzt schon vorhanden Mängel, durch Herrn Gieseler bereitgestellt werden. Auch möchte die Ortsgemeinde Frühzeitung über den Termin eines anstehenden Audits informiert werden. Dieser Vorschlag erhält allgemeine Zustimmung. Als Termin wird Freitag, der 20.03.2026 um 16:30 Uhr festgelegt. Die diesbezüglichen Einladungen werden von Herrn Gieseler vorgenommen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Gieseler für seine Ausführungen. Dieser verlässt um 19:10 Uhr entschuldigt die Sitzung.

- TOP 3      Auftragsvergabe**

**TOP 3.1 Vergabe von Ingenieurleistungen****Ausbau Hahnenstraße****Vorlage: 27 DS 17/ 0038**

Die Ortsgemeinde Winden möchte die Anliegerstraße "Hahnenstraße" gemeinsam mit den Verbandsgemeindewerken ausbauen, um sich daraus ergebende Synergieeffekte für die Verkehrsanlage zu Nutze zu machen. Hierzu wurde die VGV beauftragt die notwendigen Planungsleistungen bei Ingenieurbüros abzufragen. Zu dem Abgabetermin am 09.12.2025 gaben 4 Bieter ein Angebot bezüglich der erforderlichen Planungsleistungen ab. Nach Gegenüberstellung der abgegebenen Angebote für die Planungsleistungen ergibt sich folgender Bieterstand.

Bieter 1 Gesamthonorar Brutto 41.445,96 Euro

Bieter 2 Gesamthonorar Brutto 49.855,55 Euro

Bieter 3 Gesamthonorar Brutto 50.354,29 Euro

Bieter 4 Gesamthonorar Brutto 54.592,12 Euro

Bei dem Bieter 1 handelt es sich um das Ingenieurbüro Ulrich Spang. Dieses hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Maßnahme wurde für die Haushaltsplanung 2026 berücksichtigt. Die Beauftragung der Ingenieurleistung kann erst erfolgen mit der, durch die Kreisverwaltung erteilte Genehmigung der Haushaltssatzung 2026.

Nach kurzer Beratung beschliesst der Rat **einstimmig** (9-0-0).

**Beschluss:**

**Die Ortsgemeinde Winden beauftragt das Angebot des Ingenieurbüros Ulrich Spang aus Vallendar mit den Ingenieurleistungen für den Ausbau der Verkehrsanlagen "Hahnenstraße" zum vorläufigen Ingenieurhonorar in Höhe von 41.445,96 Euro brutto.**

**Die Beauftragung der Ingenieurleistung kann erst erfolgen mit der, durch die Kreisverwaltung erteilte Genehmigung der Haushaltssatzung 2026.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 4 Neubaugebiet in der Heck II: Freigabe der Entwurfsplanung****Vorlage: 27 DS 17/ 0024**

Zu diesem TOP liegen für den Vorsitzenden sowie den 2. Ortsbeigeordneten Stefan Hermans Ausschlussgründe gemäß § 22 Gemeindeordnung (GemO) vor. Sie verlassen den Ratstisch und nehmen im Zuhörerbereich Platz. Die Sitzungsleitung übernimmt der 1. Ortsbeigeordnete Janusch Rommersbach.

Dem Rat liegen zur Beratung die folgenden, planerische Unterlagen vor:

- Erläuterungsbericht

- Planunterlagen Baustraße und Endausbau
- Höhenpläne
- Lageplan
- Regelquerschnitte der Baustraße sowie dem Endausbau
- Regelquerschnitte der Ver- und Entsorgungsleitungen
- Querprofile des Straßenkörpers

In der Ortsgemeinde Winden besteht ein Grundstücksbedarf für Einfamilienhäuser. Um diesen Bedarf zu decken wurde ein Bebauungsplan („In der Heck II“) aufgestellt. Dieser sieht acht Bauplätze vor. In dem Planungsgebiet soll eine Baustraße mit Anschluss an die Straßen „In der Heck“ und „Mittelstraße“ entstehen. Mit den erforderlichen Planungsleistungen für die Verkehrsanlagen wurde im Mai 2022 das Ingenieurbüro Berthold Becker aus Bad Neuenahr-Ahrweiler beauftragt. Das Büro hat nunmehr die Entwurfsplanung vorgelegt. Die geplanten Straßenplanung sieht vor, den Oberboden auf der gesamten Straßenfläche in einer Stärke von ca. 30 cm aufzunehmen und zur Wiederverwendung seitlich zu lagern. Nach den Oberbodenarbeiten ist der frostsichere Unterbau in Form einer Frostschutzschicht herzustellen. Nach den Kanal-, Wasserleitungs- und Kabelverlegearbeiten ist der Einbau der Beleuchtungsmasten, sowie der provisorische Einbau der Straßenabläufe einschl. der Anschlussleitungen vorgesehen. Nach den Erdarbeiten ist für den Zwischenbauzustand eine 12 cm dicke Tragschicht, bzw. nach Abstimmung mit der Gemeinde Winden, eine Tragdeckschicht geplant. Nach einem von der Gemeinde Winden noch festzulegenden Zeitraum ist der Endausbau in Form der Anlegung der Bord- und Rinnenanlage vorgesehen. Nach dem der Grenzrahmen und die Rinnenanlage gebaut sind, kann der Seitenstreifen mit grauem Betonsteinpflaster befestigt werden. Bei der Fahrbahn ist diese, sofern nicht mehr vorhanden, zu ergänzen und anschließend mit einer über die Gesamtbreite herzustellenden bituminösen Deckschicht abzuschließen. Inwieweit eine Begrünung des umlaufenden Grünstreifens, bzw. einer Grüninsel vorgesehen ist, sollte in den nächsten Terminen besprochen und im Rahmen der Ausführungsplanung festgelegt werden. Die Baukosten belaufen sich nach der Kostenberechnung auf rd. 188.000 Euro.

Nach kurzer Beratung beschliesst der Rat **einstimmig** (7-0-0).

### **Beschluss:**

**Der Ortsgemeinderat von Winden gibt die vom Ingenieurbüro vorgelegte Entwurfsplanung für die Verkehrsplanung des Neubaugebiets „In der Heck“ für die Ausführungsplanung und Ausschreibung frei.**

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

## **TOP 5**

**Beratung und Beschlussfassung über die Handhabung des Dorfbudget**  
Mit dem Förderprogramm „Das Dorfbudget, Ehrenamt fördern, Gemeinschaft stärken „unterstützt das Land Rheinland-Pfalz Ortsgemeinden mit bis zu 1000

Einwohnern mit einer jährlichen Pauschale von 1500 Euro. Dieser Betrag soll für ehrenamtliche Initiativen, Vereinen und Gruppierungen, zur Förderung der Dorfgemeinschaft, zur Gestaltung und Verschönerung öffentlicher Orte oder zur (Teil)-Finanzierung kleinerer Investitionen genutzt werden. Da dieser Betrag in 2025 nicht in Anspruch genommen wurde, stehen der Ortsgemeinde in 2026 3000 Euro zur Verfügung. Über die Verwendung dieser Mittel galt es zu Beschließen. Der Vorsitzende schlägt die nachfolgende Verwendung vor:

- Für die Deckung der Kosten Weihnachtsmarkt = 500 Euro
- Deckung der Mehrausgaben Kappensitzung = 400 Euro
- Deckung der Mehrkosten Wurfmaterial und Kapelle an Tulpensamstag = 700 Euro
- Zuwendungen an Ortsvereine in Form einer Mitgliedschaft (Schützenverein, Sportverein, Förderverein KiTa, Förderverein Feuerwehr, Tennisverein, Gesangverein, Bürgerverein) je 100 Euro, Gesamt = 700 Euro
- Für Kinder- und Jugendveranstaltung = 350 Euro
- Für Seniorennachmittag = 350 Euro

Vorschläge der Ratsmitglieder erfolgten keine.

Der Rat beschließt **einstimmig** (9-0-0) die Mittel aus dem Dorfbudget 2025/26 gemäß den v.g. Vorschlägen zu verwenden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

#### **TOP 6 Sachstand Flächenfotovoltaikanlage**

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass es für die Grundstücke der geplanten Flächen-Fotovoltaikanlage notwendig wurde, eine Baulast eintragen zu lassen. Diese soll sicherstellen, dass nach Beendigung der genehmigten Betriebslaufzeit der Rückbau durch den Eigentümer sichergestellt ist.

#### **TOP 7 Sachstand Fastnachtsveranstaltung**

Der Vorsitzende berichtet über die Vorbereitungen der Kappensitzungen. Diese sind bis auf wenige Details abgeschlossen. Der Kartenvorverkauf findet am Samstag, den 10.01.2026 im Bürgerhaus statt. Der Eintritt beträgt für beide Sitzungen 15.00 Euro. Die Bewirtung erfolgt in Eigenregie. Die Bedienung kommt aus der Nachbargemeinde Horbach. Er gibt kurz einen Überblick über den Stand der bereits feststehenden Kosten. Er hofft, dass diese durch den Kartenverkauf sowie die Einnahmen durch Bewirtung in Eigenregie gedeckt werden können. Die End- und Zwischenreinigung der Halle sowie Toiletten, Umkleieräume usw. wird durch eine Fremdfirma vorgenommen.

**TOP 8      Anfragen Ratsmitglieder****TOP 8.1    Wasser Grillhütte**

Der 2. Ortsbeigeordnete Stefan Hermans macht darauf aufmerksam, dass wegen Frostgefahr das Wasser in der Grillhütte abgestellt und die wasserführenden Leitungen bzw. Einrichtungsgegenstände entsprechend behandelt werden müssen.

- Der Vorsitzende wird dies an die Gemeindearbeiter zwecks Durchführung weiterleiten.

**TOP 8.2    Nicht durchgeführter Müllabfuhr**

Die 3. Ortsbeigeordnete Bianca Schmitt möchte den Sachstand bzgl. nicht durchgeführter Müllabfuhr wissen.

- Der Vorsitzende hat in dieser Angelegenheit Verbindung mit der Abfallwirtschaft der Kreisverwaltung aufgenommen.

**TOP 8.3    Vermüllung Wald**

Ratsmitglied Marco Müller erinnert daran, dass die Vermüllung des Waldes ständig zunimmt. Hier sei auch die Ortsgemeinde gefragt dem entgegen zu wirken. Hier sieht er Beratungsbedarf.

**TOP 9      Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

Es erfolgen keine Mitteilungen.

**TOP 10    Einwohnerfragestunde**

Schriftliche Anfragen liegen zum Sitzungsbeginn keine vor. Keine Zuhörer anwesend.

Für die Richtigkeit:

Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Gebhard Linscheid, Vorsitzender

\_\_\_\_\_  
, Schriftführer